

Heimat bist du

Ein Österreich-Abend des 3. Jahrgangs des Studiengangs Schauspiel

Mit Verena Maria Bauer, Stanislaus Dick, Jakob Egger, Andreas Gaida, Marta Kizyma, Elisa Merkens, Stefanie Müller, Maria Magdalena Mund, Benedikt Paulun, Rebekka Reinholz, Maria Strauss und Burak Uzuncimen

Szenische Einrichtung: **Esther Muschol**
Klavier: **Erke Duit**

Fakultät Darstellende Kunst – Schauspiel
(Studiengangsleitung: Karoline Exner)

Premiere:
Dienstag, 10. März 2015, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellung:
Mittwoch, 11. März 2015, 19.30 Uhr

Impressum:

Änderungen vorbehalten.

Medieninhaber und Herausgeber: Konservatorium Wien Privatuniversität, Johannesgasse 4a, 1010 Wien.

Redaktion: Karoline Exner, Grafik: Esther Kremslehner, Lektorat: Gabriele Waleta

www.konservatorium-wien.ac.at

Konservatorium Wien Privatuniversität
KONS.theater
Johannesgasse 4a
1010 Wien



PROGRAMM

Thomas Bernhard
aus *Der Theatermacher*

Bruscon: Benedikt Paulun

Schiffkowitz/Josef Jandrisits
Fürstenfeld

Elisa Merkens
Verena Maria Bauer
Stefanie Müller
Special Guest: Tiia Luoma

Elfriede Jelinek
aus *Prinzessinnendramen*

Schneewittchen: Maria Magdalena Mund

William Shakespeare
aus *Zwei Veroneser*

Lanz: Andreas Gaida

Michael Kunze/Silvester Levay
aus *Elisabeth*
Ich hör nur mir

Verena Maria Bauer

VORSCHAU

Montag

23.

März 2015
19.30 Uhr

Spektakel, Hamburger Straße 14, 1050 Wien

Davon geht die Welt nicht unter ...

Ein Liederabend des 3. Jahrgangs des Studiengangs Schauspiel

... welche beruhigende Einsicht in manch turbulenter Situation. Von Liebeslust und -frust, von Wünschen und Sehnsüchten singen die Schauspielstudierenden der Konservatorium Wien Privatuniversität. Der Eine wünscht sich Reichtum, die Andere träumt vom Neandertaler, der Dritte hat sogar einen Stern zu verschenken und wenn das alles nichts wird, dann ist es doch beruhigend zu wissen, dass davon die Welt nicht untergeht.

Mit Verena Bauer, Stanislaus Dick, Jakob Egger, Andreas Gaida, Marta Kizyma, Elisa Merkens, Stefanie Müller, Maria Magdalena Mund, Benedikt Paulun, Rebekka Reinholz, Maria Strauss und Burak Uzuncimen

Musikalische Leitung Andrea Hancke
Klavier Erke Duit

Eintritt frei

Konservatorium Wien Privatuniversität
Johannesgasse 4a
1010 Wien

Konservatorium Wien Privatuniversität – StöDttWien

Georg Herrstadt/Willi Resetarits
Lied von der menschlichen Gemeinheit

Maria Magdalena Mund

Peter Turrini
aus *Endlich Schluss*

Ein Mann: Burak Uzuncimen

Irvine Welsh
aus *Trainspotting*

Alison: Marta Kizyma

Peter Turrini
aus *Endlich Schluss*

Ein Mann: Burak Uzuncimen

Carl Orff
aus *Die Bernauerin*

Ensemble

Die Szenen wurden erarbeitet: Michael Dorak, Karoline Exner, Katja Jung, Markus Meyer, Frank Panhans, Dora Schneider, Susi Stach, Katharina Stemberger, Bettina Turi-Ostheim

Musikalische Einstudierung: **Andrea Hancke**

Ernst Molden/Willi Resetarits
Rudschduam

Maria Strauss
Jakob Egger

Peter Turrini
aus *Die Minderleister*

Anna: Elisa Merkens
Hans: Benedikt Paulun

Franz Schubert/Johann Wolfgang von Goethe
Trost in Tränen

Jakob Egger

Ewald Palmetshofer
aus *hamlet ist tot. keine schwerkraft*

Dani: Stefanie Müller

Anonymus
Da Wehmuadige

Ensemble

Arthur Schnitzler
aus *Leutnant Gustl*

Leutnant Gustl: Stanislaus Dick

Georg Kreisler
Wien ohne Wiener

Andreas Gaida

Johann Nepomuk Nestroy
aus *Freiheit in Krähwinkel*

Ultra: Jakob Egger

Elfriede Jelinek
aus *Winterreise*

xxsupergirl100xx: Maria Strauss

Wolfgang Amadeus Mozart
Als Luise die Briefe ihres ungetreuen Liebhabers verbrannte KV 520

Rebekka Reinholz

Ferenc Molnár
aus *Liliom*

Julie: Verena Maria Bauer
Liliom: Andreas Gaida

Robert Opratko/André Heller
Es war nur Liebelei

Burak Uzuncimen

Ernst Marischka/Robert Stolz
Im Frühling im Mondschein im Prater in Wien

Marta Kizyma

Franz Kranewitter
aus *Die sieben Todsünden*
Die Eav (Wollust)

Eav: Maria Strauss
Hannsl: Jakob Egger

Carl Lorens
Menschen, Menschen san ma alle

Stanislaus Dick

Georg Kreisler
Mütterlein

Stefanie Müller

Molière
aus *Die Schule der Frauen*

Agnés: Rebekka Reinholz

Georg Kreisler
Das Mädchen mit den drei blauen Augen

Benedikt Paulun